

T 87 - Die Siedlungen der Walser

Alte Walsersiedlungen im Gauertal

Montag, 13.09.2010

Maisäss waren für lange bäuerlich genutzten Siedlungen, um das Vieh im Frühjahr und im Herbst auf die mittleren Höhenlagen zu bringen, bevor die Hochalpen besetzt wurden. Im Gauertal wurden einige dieser Maisäss-Siedlungen restauriert und dienen heute als Beispiel für die damalige Bau- und Lebensform.



Wanderroute:

Matschwitz (1520 m) – Wachter's Dieja (1625 m) – Plazadels – Matschwitz

Gehzeit: 3 Std.

Wanderkategorie: 2

Wanderführer/in: Hedi



Treffpunkt:

12.50 beim „Wandertreff“ am Bahnhof Schruns



Abfahrt:

Bus ab Schruns 13.05, Latschau an 12.20



Ausrüstung: Leichte Wanderschuhe mit Profilsohle, Sonnenbrille und Sonnenschutz mit entsprechendem Faktor, Regenschutz, Windanorak, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich.



Anmeldungen: Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

T 41 - Panoramawanderung im Verwall

Der Gletscherblick von der Versalspitze

Montag, 13.09.2010

Die herrliche Aussicht von der Versalspitze auf die gegenüberliegende Gipfelkette der Silvretta vergisst man nicht so schnell. Wie von einem hochgelegenen Balkon liegen die Dreitausender der Silvretta aneinandergereiht, darunter die Gletscher und vom Tal windet sich die Silvretta-Hochalpenstrasse von Partenen zum Vermunt- und Silvrettasee. Der Kops-See schimmert blaugrün herüber und daneben trennen die markante Vallüla und Ballunspitze das Paznauntal vom Montafon.



Wanderroute:

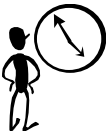
Tafamunt/Bergstation (1550 m) - Versalspitze (2462 m) -
Wiegensee - Tafamunt

Gehzeit: 5 ½ Std.

Wanderkategorie: 3

Wanderführer/in: Elmar

Jause mitnehmen



Treffpunkt:

Tafamuntbahn Partenen 8.45h



Abfahrt:

Schruns 8.05 Uhr



Ausrüstung: Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Sonnenbrille und Sonnenschutz mit entsprechendem Faktor, Kopfbedeckung, Regenschutz, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich, Eventl. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



Anmeldung:

Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenanzahl, der Unterkunft und der Zustiegstelle.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFON-Silvretta-CARD** oder der **REGIONALCARD Alpenregion Bludenz** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Von Gästen ohne **MONTAFON-Silvretta-CARD** oder **REGIONALCARD Alpenregion Bludenz** wird ein Unkostenbeitrag von € 10,- vom Wanderführer eingehoben.

T 26 - Unter den Kalkwänden des Rätikon

Vom Lünensee ins Gauertal

Dienstag, 14.09.2010

Es ist wohl eine der schönsten Wanderungen im Rätikon, der Weg vom Lünensee entlang den Kalkwänden des Zentralrätikon, vorbei an Kirchlispitzen, Drusenfluh und den Drei Türmen zur Lindauer Hütte. Die Wände, Kanten und Pfeiler sind ein Paradies für Genusskletterer und wenn man früh genug unterwegs ist, so kann man sie auf ihren kühnen Routen beobachten. Für einen Bergsteiger und Kletterer dürfen diese klassischen Felsrouten in seiner „Liste“ der Ersteigungen nicht fehlen.



Wanderroute:

Lünensee (2000 m) - Verajöchle (2330 m) - Schweizertor - Öfapass (2291 m) - Lindauer Hütte - Gauertal - Latschau (1000 m)

Gehzeit: 6 Std.

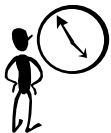
Wanderkategorie: 3

Wanderführer/in: Romy

Jause mitnehmen

Treffpunkt:

7.50 beim „Wandertreff“ am Bahnhof Schruns



Abfahrt Montafonerbahn:

8.07 Uhr, Zustiegstellen Tschagguns 8.09, Vandans 8.15, St. Anton 8.17



Ausrüstung: Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich. Evtl. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



Anmeldungen: Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenanzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,- für Tages- und € 5,- für Halbtageswanderungen.

Kulturgeschichtliche Wanderung an der Via Valtellina T 48 - Rundwanderung Gargellen

Rund um Gargellen und zum „Gargellner Fenster“

Dienstag, 14.09.2010

Eigentlich verläuft der Weg in Talnähe, bietet aber doch immer schöne Ausblicke auf den höchstgelegenen Ort im Montafon und führt an interessanten Plätzen vorbei. Das „Gargellner Fenster“ ist eine geologische Besonderheit. Über Jahrhunderte wurde der Wein aus dem Veltlin als Saumfracht über das Schlappiner Joch in das Montafon gebracht. Die uralte Kulturlandschaft um Gargellen war ein wichtiger Stützpunkt der Säumer und Schmuggler.

Wanderroute:

Gargellen (1430 m) - Gargellner Fenster - Rüti - Rongg Alpe (1600 m) - Röbi Maisäss - Juliusruhe - Gargellen



Gehzeit: 3 ½ - 4 Std.

Wanderkategorie: 2

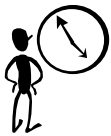
Wanderführer/in: Roswitha

Jause mitnehmen



Treffpunkt:

Schafbergbahn Gargellen 9.40 Uhr



Abfahrt:

Mit Bussen ab Schruns und Gaschurn nach Gargellen



Ausrüstung: Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich. Evtl. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



Anmeldungen: Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenanzahl und der Unterkunft.



Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

T 223 - Zum Juonenfürkli

Vom Schafberg zum Juonenfürkli und über den Gandasee retour

Mittwoch, 15.06.2010

Die Wanderung führt über das Schafbergplateau zum Juonenfürkli und zurück am Fuße der mächtigen Madrisa zum Gandasee, einem der vielen kristallklaren Bergseen im Montafon.



Wanderroute:

Schafberg/Bergstation (2150 m) - Gafiental - Juonenfürkli (2682 m) - Gandasee - Obwaldhütte - Gargellen (1423 m)

Gehzeit: 6

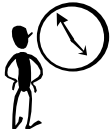
Wanderkategorie: 3

Wanderführer/in: Alfred

Jause mitnehmen

Treffpunkt:

Schafbergbahn Gargellen 9.40



Abfahrt: Schruns ab 9.05

Busse ab Schruns und Gaschurn



Ausrüstung: Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich. Evtl. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



Anmeldungen: Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenanzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

T 237 - Breitspitz und Zeinisjoch

Grenzberg zwischen Montafon und Paznaun

Mittwoch, 15.09.2010

Eine herrliche Wanderung in meist unberührtes Gebiet mit beeindruckenden Blicken über das Montafon und seine Bergwelt. Die Gipfel spiegeln sich in den klaren Seen, den „Augen der Berge“.



Wanderroute:

Galtür (Birkhahnbahn 2050m) – Breitspitz (2196 m) – Kops Alpe – Kops-See (1855 m).

Gehzeit: 4 Std.

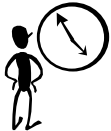
Wanderkategorie: 2

Wanderführer/in: Elisabeth

Jause mitnehmen

Treffpunkt:

Bielerhöhe – Inforaum 9.10



Abfahrt:

Schruns, Bus 8.05 Uhr, Bielerhöhe an 9.10



Ausrüstung: Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich. Evtl. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



Anmeldungen: Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenanzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

Kulturgeschichtliche Wanderung T 67 – Vom Kristberg in Silbertal K

Kristberg – Stieralpe – Silbertal

Donnerstag, 16.09.2010

Der Name Kristberg kommt nicht von Christus, sondern vom rätoromanischen Wort „cresta“ und bedeutet Bergkamm. Die Landschaft wurde lange vom Bergbau geprägt, war aber auch Siedlungsgebiet der Walser. Auf der Stieralpe erholten sich früher die Montafoner Stiere von ihrer anstrengenden „Arbeit“ und sammelten neue Kräfte. Den Abschluss bildet ein Besuch mit Führung im Bergbaumuseum Silbertal

Wanderroute:

Kristberg (1440 m) – Stieralpe – Silbertal (890 m)



Gehzeit: 2 ½ - 3 Std.

Wanderkategorie: 2

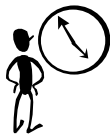
Wanderführer/in: Christl

Jause mitnehmen



Treffpunkt:

10.50 beim „Wandertreff“ am Bahnhof Schruns



Abfahrt:

Schruns 11.05 Uhr - Silbertal/Kristbergbahn an 11.17 Uhr



Ausrüstung: Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich. Evtl. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



Anmeldungen: Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenanzahl und der Unterkunft.



Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

T 88 - Der alte Latschätzer Weg

Unterwegs im Gauertal

Donnerstag, 16.09.2010

Dieser alte Kulturweg im Gauertal führt heute wie über Jahrhunderte zu den Maisäss-Siedlungen und Alpen der bäuerlichen Montafoner Bevölkerung. Hier verbrachten sie über einen Teil des Jahres ihr Leben. Viele der alten Hütten waren vom Zerfall gefährdet, wurden aber wieder ausgebaut.



Wanderroute:

Matschwitz (1520 m) – Plazadels – Wachers Dieja – Latschätz Alpe (1733 m) – Untere Spora Alpe – Latschau (1000 m)

Gehzeit: 4 Std.,

Wanderkategorie: 2

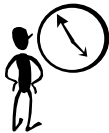
Wanderführer/in: Catharina

Jause mitnehmen



Treffpunkt:

8.50 Uhr beim „Wandertreff“ am Bahnhof Schruns



Abfahrt:

Bus 09.05, Tschagguns 09.07, Latschau an 09.20, Auffahrt mit der Golmerbahn



Ausrüstung: Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich. Evtl. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



Anmeldungen: Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenanzahl und der Unterkunft.



Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

T 80 - Zamangspitz-Runde

Der Höhenweg vom Hochjoch zur Zamangspitze

Freitag, 17.09.2010

Das Hochjoch ist dank seiner freien Lage ein herrlicher Aussichtsberg mit Blick auf 7 Gebirgsketten in 4 Ländern. Der Höhenweg über das Kreuzjoch zur Zamangspitze bietet immer wieder neue Blicke in die Ferne, aber auch schöne Tiefblicke auf die Orte im Tal.



Wanderroute:

Sennigrat/Bergstation (2200 m) – Kreuzjoch (2395 m) – Zamangspitze (2386 m) – Grasjoch – Kapell (1870 m)

Gehzeit: 5 Std.

Wanderkategorie: 3

Wanderführer/in: Catharina

Jause mitnehmen



Treffpunkt:

08.50 Uhr Talstation der Hochjochbahn

Abfahrt mit Hochjochbahn 09.00

Bus ab Gaschurn: Ausstiegstelle Hochjochbahn

Ausrüstung: Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich. Evtl. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



Anmeldungen: Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenanzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

T 204 - Zu den rauschenden Wasser von Ganifer

Partenen - Ganifer - Partenen

Freitag, 17.09.2010

Aus dem schönen Verbellatal kommt der gleichnamige Bach und stürzt sich wild und schäumend durch das „Ganifer“ der Ill zu. Die Wanderung ist landschaftlich besonders beeindruckend.



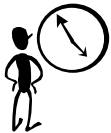
Wanderroute:

Partenen -Loch (1050m) - Ganifer (1447 m) -
Verbellaalpe - Wiegensee - Tafamuntbahn.

Gehzeit: 5-6

Wanderkategorie: 3

Wanderführer/in: Otto



Treffpunkt:

Partenen - Loch 9.45



Abfahrt:

Bus ab Schruns 9.45, Partenen Loch an 9.42



Ausrüstung: Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich. Evtl. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



Anmeldungen: Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenanzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

Kulturgeschichtliche Wanderung T 76 - Sagenweg Vandans K

Zur Wallfahrtskapelle und Burgruine

Freitag, 17.09.2010

Viele Sagen im Montafon haben mit Wasser zu tun, mit unergründlichen Seen oder mit Bächen, deren Gewalt nur von Geisterhand gelenkt sein kann. Sagen erzählen aber auch von heilenden Quellen oder vom Nachtvolk, vom wilden Männli oder der schönen Fenggin. Was es über die Burgruine Valcastiel oder die Venser Kapelle zu erzählen gibt, das erfahren Sie bei dieser Wanderung.

Wanderroute:

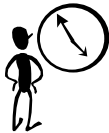
Vandans – Valcastiel – Vens – Vandans



Gehzeit: 2-3 Std.

Wanderkategorie: 1

Wanderführer/in: Christl



Treffpunkt:

12.50 beim „Wandertreff“ am Bahnhof Schruns



Abfahrt:

ab Schruns 13.07 mit Montafonerbahn, ab Tschagguns 13.09, Vandans an 13.15



Ausrüstung: Leichte Wanderschuhe mit Profilsohle, Sonnenbrille und Sonnenschutz mit entsprechendem Faktor, Regenschutz, Windanorak, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich.



Anmeldungen: Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.

T 207 - Zum Gantekopf

Von Garfrescha über den Gantekopf zur Nova Stoba

Samstag, 18.09.2010

Eine Wanderung in das Gebiet von Silvretta-Nova, im Winter das größte Skigebiet im Montafon, wo Skifahrer und Snowboarder ihre Schwünge ziehen. Im Sommer ist es hier ruhiger, dafür kann man blühende Alpenrosen und eine vielfältige Alpenflora bestaunen.



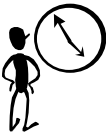
Wanderroute:

Versettlabahn - Gantekopf (1958 m) - Alpe Nova - Vermieltal - Garfrescha (1485 m) Fußweg nach Gortipohl od. St. Gallenkirch

Gehzeit: ca. 5 Std.

Wanderkategorie: 2

Wanderführer/in: Otto



Treffpunkt:

9.40 Uhr Talstation Garfreschabahn



Abfahrt:

09.05 Bahnhof Schruns nach St. Gallenkirch, Haltestelle Garfreschabahn



Ausrüstung: Gute, über Knöchel reichende Wanderschuhe mit Profilsohle, Rucksack, Windanorak, warme Jacke oder Pullover, Getränk, persönliche Medikamente, wenn erforderlich. Evtl. Wanderstöcke, sie entlasten die Gelenke.



Anmeldungen: Im örtlichen Tourismusbüro bis spätestens 17 Uhr des Vortages der Wanderung mit Angabe des Namens, der Personenanzahl und der Unterkunft.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt! Der/die Wanderführer/in kann aber kurzfristig eine witterungsbedingte Änderung des Tourenzieles oder der Route aus Sicherheitsgründen vornehmen. Abgangszeit und Treffpunkt bleiben unverändert, wenn nichts anderes mitgeteilt wird.

Für Gäste mit der **MONTAFONER GÄSTEKARTE** ist die Teilnahme an der Wanderung kostenlos. Diese erhalten Sie von Ihrem Quartiergeber. Bitte nehmen Sie die Karte zur Wanderung mit, die Wanderführer sind zur Kontrolle verpflichtet. Teilnehmer ohne Montafoner Gästekarte bezahlen einen Unkostenbeitrag von € 10,-- für Tages- und € 5,-- für Halbtageswanderungen.